

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Band: 60 (1942)
Heft: 52

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Donnerstag, 5. März
1942

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Jeuđi, 5 mars
1942

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

60. Jahrgang — 60^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

N^o 52

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. (031) 216 60
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden — Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreis für SHAB. (ohne Beilagen): Schweiz: Jährlich Fr. 22.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat Fr. 2.50 — Ausland: Zuschlag des Postes — Preis der Einzelnummer 25 Rp. Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 20 Rp. die ein-spaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 25 Rappen — Jahresabonnementspreis für „Die Volkswirtschaft“: Fr. 4.70.

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n^o (031) 216 60
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prière de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus, mais au guichet de la poste — Prix d'abonnement pour la FOSC. (sans suppléments): Suisse: un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50 — Etrangers: Frais de port en plus — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 20 cts la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger 25 cts — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ ou à „La Vita economica“: 4 fr. 70.

N^o 52

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amflicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Konzessionsgesuche für den Transport von Sachen. Demandes de concession pour le transport de choses. Domande di concessione per il trasporto di cose.
Einzimmer AG., Basel.
Epuraton des registres des pactes de réserve de propriété.
Bilanzen. Bilans. Bilancel.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Höchstzulässige Verkaufspreise für Gemüsesamereien. Prix de gros et de détail maximums des semences.
Sonderheft 42.

Amflicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der unbekannt Inhaber des Schuldbriefes vom 12. Juni 1923, Beleg V/9171, von Fr. 10 000, lastend im II. Range auf der Besetzung Florastrasse 23 in Bern, Grundbuchblatt 262, Kreis IV, zugunsten der Gewerbekasse in Bern (oder nunmehr zugunsten der Eigentümerin der Pfandsache, Fräulein Rosalie Kuhn, Beamtin, Bern), wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 6 Monaten, von Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.

Bern, den 27. Februar 1942.

(W 85²)

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Der allfällig Inhaber des Sparbuches Fol. 153 der Spar- und Leihkasse Breitenbach zugunsten des Reinhard Giger, von Kleinlützel, Wert 31. Dezember 1940, Fr. 2916.55, wird hiermit aufgefordert, dasselbe innert Jahresfrist dem Unterzeichneten vorzulegen, ansonst dessen Kraftloserklärung erfolgt.

(W 86²)

Dornach, den 2. März 1942.

Der Amtsgerichtspräsident von Dorneck-Thierstein:
Haberthür.

Kraftloserklärungen — Annulations

Durch Entscheid vom 3. März 1942 hat der Gerichtspräsident von Sefligen für kraftlos erklärt: Pfandobligation von Fr. 8000 (restlich Fr. 6000), eingeschrieben 8. Dezember 1903, Belege Bd. 53, Seite 174, zugunsten von Fr. Bertha Wälchli, gewesene Privatière in Bern, nun Erbschaft, und haftend zu Lasten von Witwe Marie Müller-Krebs, Mittelstrasse, Belp, auf Grundbuch von Belp Nr. 261 im I. Rang.

(W 87)

Belp, den 3. März 1942.

Der Gerichtsschreiber:
Dr. S. Wettstein.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

1942. 23. Februar. Unter der Firma Segelflugzeugbau Zürich E.G. besteht auf Grund der Statuten vom 4. Dezember 1941 mit Sitz in Zürich eine Genossenschaft. Ihr Zweck ist: a) die Förderung des schweizerischen Luftsportes; b) die Entwicklung und der Bau von Segel- und Leichtflugzeugen sowie die Herstellung der dafür erforderlichen Zubehörteile. Jeder Genossenschafter hat mindestens einen Anteilschein von Fr. 100 einzuzahlen. Die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, Mitteilungen an die Genossenschafter durch Zirkular. Der Vorstand besteht gegenwärtig aus Max Fiedler, von Zürich, in Zollikon, Gemeinde Zollikon, Präsident; Walo Gerber, von Langnau (Bern), in Zürich, Vizepräsident; August Hug, von Kriens, in Luzern; Hans Schilling, von Zürich, in Bern; Rudolf Peter, von Zürich, in Zollikon; Hans Belart, von Brugg, in Zürich, und Dr. Erich Tilgenkamp, von und in Kilchberg (Zürich), weitere Mitglieder. Die Genannten sowie der Geschäftsführer Max Alfred Steiner, von und in Zürich, führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Domizil: Löwenstrasse 2, * Zum Schmidhof, in Zürich 1.

Kaffee, Kolonialwaren usw. — 27. Februar. Hagmann & Co., Kollektivgesellschaft, in Zürich (SHAB. Nr. 82 vom 7. April 1941, Seite 678), Import von Kaffee und Kolonialwaren usw. Die Gesellschafter Otto Hagmann und Robert Brack sind aus der Firma ausgeschieden. Die Gesellschaft hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven werden von der Firma «Bohli & Bucher A.G.», in Zürich, übernommen. Die Firma ist erloschen.

Kaffee, Kolonialwaren. — 27. Februar. Unter der Firma Bohli & Bucher A.G. ist mit Sitz in Zürich auf Grund der Statuten vom 25. Februar 1942 eine Aktiengesellschaft gebildet worden. Die Gesellschaft bezweckt den Handel in Waren aller Art, insbesondere in Kaffee und anderen Kolonialprodukten. Sie kann sich an gleichartigen oder verwandten Unternehmungen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000 und ist eingeteilt in 100 auf den Inhaber lautende, vollliberierte Aktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt von der Kollektivgesellschaft «Hagmann & Co.», in Zürich 1, deren bisher geführtes Geschäft in Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Dezember 1941, wonach die Aktiven Fr. 603 445.53 und die Passiven Fr. 573 445.53 betragen, zum Preise von Fr. 30 000, der durch Hingabe von 30 vollliberierten Aktien zu Fr. 1000 getilgt wird. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Mitglieder des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift sind Walter Bucher, von Cham, in Beinwil am See, Präsident, und Eugen Bohli, von Kilchberg (Zürich), in Zürich. Weiteres Mitglied ohne Unterschriftsberechtigung ist Jacques Biber, von Horgen, in Bern. Domizil: Löwenstrasse 20, in Zürich 1 (eigenes Lokal).

3. März. Allgemeine Sterbe- und Alterskasse, Genossenschaft, in Winterthur (SHAB. Nr. 56 vom 8. März 1935, Seite 610). Durch Urabstimmung vom 10. Dezember 1941 wurden neue, den Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes angepasste Statuten angenommen, wodurch die bisher eingetragenen Tatsachen folgende Änderungen erfahren: Die Firma lautet: Allgemeine Sterbe- und Alterskasse Winterthur. Die Genossenschaft verfolgt den Zweck, ihre Mitglieder gegen die wirtschaftlichen Folgen von Tod und Alter zu versichern. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, Mitteilungen an die Genossenschafter, soweit das Gesetz nicht zwingend etwas anderes bestimmt, durch Zirkular. Karl Gross ist Präsident (bisher); Jakob Grob ist Aktuar (bisher). Wie bisher führen Präsident und Aktuar kollektiv und der Verwalter einzeln die Unterschrift.

3. März. Wasserversorgung Dübendorf, Genossenschaft, in Dübendorf (SHAB. Nr. 265 vom 11. November 1938, Seite 2405). Diese Genossenschaft hat am 17. Januar 1942 neue, den Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes angepasste Statuten angenommen, wonach die bisher eingetragenen Tatsachen folgende Änderungen erfahren: Die Mitteilungen an die Genossenschafter erfolgen durch Veröffentlichung in den amtlichen Publikationsorganen der Gemeinde Dübendorf, gegenwärtig Wochenblatt des Bezirkes Uster und Anzeiger von Uster. Die Bekanntmachungen erfolgen in den genannten Publikationsorganen und, soweit gesetzlich vorgeschrieben, im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

3. März. Arbeiterunterstützungsfonds J. Heusser-Staub in Uster, Stiftung, in Uster (SHAB. Nr. 122 vom 28. Mai 1940, Seite 985). Durch Beschluss des Stiftungsrates vom 25. Februar 1939 und mit Genehmigung der Aufsichtsbehörde (Bezirksrat Uster) vom 6. Dezember 1938 wird der Name der Stiftung abgeändert auf Arbeiter-Unterstützungsfonds Heusser-Staub A.-G. Uster. Jakob Heusser-Staub ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Aktuar Alfred Zangger-Weber ist nun Präsident des Stiftungsrates und neu wurde als Aktuar in den Stiftungsrat gewählt Alfred Kubli, von Netstal (Glarus), in Uster. Der Präsident und der Aktuar führen Kollektivunterschrift.

3. März. Pensionsfond der Arbeiter der Firma J. Heusser-Staub, Spinnerel & Weberel in Uster, Stiftung, in Uster (SHAB. Nr. 122 vom 28. Mai 1940, Seite 985). Durch Beschluss des Stiftungsrates vom 25. Februar 1939 und mit Genehmigung der Aufsichtsbehörde (Bezirksrat Uster) vom 6. Dezember 1938 wird der Name der Stiftung abgeändert auf Pensions-Fonds der Arbeiter der Firma Heusser-Staub A.-G. Spinnerel & Weberel Uster. Jakob Heusser-Staub ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Aktuar Alfred Zangger-Weber ist nun Präsident des Stiftungsrates, und neu wurde als Aktuar in den Stiftungsrat gewählt Alfred Kubli, von Netstal (Glarus), in Uster. Der Präsident und der Aktuar führen Kollektivunterschrift.

3. März. Pensionsfonds der Angestellten und Meister der Firma J. Heusser-Staub Spinnerel und Weberel in Uster, Stiftung, in Uster (SHAB. Nr. 122 vom 28. Mai 1940, Seite 985). Durch Beschluss des Stiftungsrates vom 25. Februar 1939 und mit Genehmigung der Aufsichtsbehörde (Bezirksrat Uster) vom 6. Dezember 1938 wird der Name der Stiftung abgeändert auf Pensions-Fonds der Angestellten und Meister der Firma Heusser-Staub A.-G., Spinnerel und Weberel Uster. Jakob Heusser-Staub ist infolge

Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Aktuar Alfred Zangger-Weber ist nun Präsident des Stiftungsrates, und neu wurde als Aktuar in den Stiftungsrat gewählt Alfred Kubli, von Netstal (Glarus), in Uster. Der Präsident und der Aktuar führen Kollektivunterschrift.

3. März. **Sennereigenossenschaft Schalchen**, in Schalchen, Gemeinde Wildberg (SHAB. Nr. 306 vom 31. Dezember 1934, Seite 3634). Friedrich Wättinger und Rudolf Gossauer sind aus dem Vorstand ausgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Fritz Bieri, von Schangnau (Bern), als Präsident; Christian Gyger, von Eriz (Bern), als Aktuar, beide mit Kollektivunterschrift und wohnhaft in Schalchen, Gemeinde Wildberg.

Papierverarbeitungs- und Baumaterialienbranche. — 3. März. **Werkgesellschaft Erlenbach**, Genossenschaft, in Erlenbach (SHAB. Nr. 44 vom 23. Februar 1937, Seite 421), Führung von Betrieben und Beteiligung in der Papierverarbeitungs- und Baumaterialienbranche. Das einzige Vorstandsmitglied Frieda Biland geb. Biland und der Geschäftsführer Oskar Biland wohnen in Zürich.

Verlag, Buchhandel usw. — 3. März. **E. A. Hofmann**, in Kilchberg (SHAB. Nr. 91 vom 19. April 1941, Seite 747), Verlag und Buchhandel usw. Der Firmainhaber hat den Geschäftssitz sowie das persönliche Wohndomizil nach Zollikon verlegt. Dufourstrasse 17.

Maschinen für die Textilindustrie usw. — 3. März. **Ernst Kundert**, in Hombrechtikon (SHAB. Nr. 102 vom 2. Mai 1941, Seite 854), Handel in Maschinen für die Textilindustrie usw. Die Prokura von Otto Ernst ist erloschen.

Kämmzugfärberei, Kämmerel. — 3. März. **Schoeller & Co.**, Kommanditgesellschaft, in Zürich (SHAB. Nr. 254 vom 29. Oktober 1941, Seite 2155), Kämmzugfärberei, Kämmerel. Der Kommanditär Rudolf Schoeller, nunmehr wohnhaft in Fürstenu (Graubünden), hat seine Kommanditsumme (durch Rückzahlung von Fr. 333 333) auf Fr. 500 000 reduziert.

Bijouterie usw. — 3. März. **Oscar Seeger**, in Künsnacht (SHAB. Nr. 148 vom 29. Juni 1937, Seite 1522), Bijouterie en gros usw. Einzelprokura wurde erteilt an Hermine Seeger geb. Kammer, von Zürich, in Künsnacht (Zürich), Ehefrau des Inhabers.

3. März. **Verlag Metzler**, in Zürich (SHAB. Nr. 34 vom 10. Februar 1938, Seite 322). Der Inhaber wohnt in Zürich 4. Neues Geschäftslokal: Weberstrasse 9.

Toilettenartikel usw. — 3. März. **Arnold & Schnelder**, Kollektivgesellschaft, in Zürich 7 (SHAB. Nr. 276 vom 24. November 1941, Seite 2362), Vertretungen in Waren aller Art, insbesondere in Toilettenartikeln. Zwischen dem Gesellschafter Karl Arnold-Faulseit und dessen Ehefrau Antonie geb. Faulseit besteht Gütertrennung.

Holzhandlung. — 3. März. Inhaber der Firma **M. Arnold-Gfeller**, in Zürich, ist Martin Arnold-Gfeller, von Bürglen (Uri), in Zürich 3. Holzhandlung, Kehlhofstrasse 2.

Nähr- und Waschmittel. — 3. März. Inhaber der Firma **Hans Wintsch**, in Zürich, ist Johannes Wintsch, von Zürich, in Zürich 4. Handel mit Nahrungsmitteln für Bäckereien und Waschmitteln. Badenerstrasse 154.

Chemisch-technische Produkte. — 3. März. **Helene Margoler**, «Chemo-Produkte», in Zürich (SHAB. Nr. 160 vom 11. Juli 1941, Seite 1349), Fabrikation von und Handel in chemisch-technischen Produkten. Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Oelfeuerungen, Tankanlagen usw. — 3. März. **Hans Vötkil**, Ingenieur, in Zürich (SHAB. Nr. 40 vom 17. Februar 1938, Seite 374), Oelfeuerungen, Benzin- und Oeltankanlagen usw. Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Transmissionsorgane usw. — 3. März. **Gustav Ad. Wehrli**, vorm. Wehrli & Dr. Eduardoff, in Zürich (SHAB. Nr. 169 vom 22. Juli 1936, Seite 1775), Fabrikation von Holzriemenscheiben, Transmissionsorgane. Die Firma ist infolge Todes des Inhabers und Geschäftsaufgabe erloschen.

3. März. **Caverzasio & Rohmer**, Kollektivgesellschaft, in Männedorf (SHAB. Nr. 126 vom 2. Juni 1936, Seite 1330), Bauunternehmung für Hoch- und Tiefbau usw. Die Gesellschaft hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven werden von der Einzelfirma «Charles Rohmer, Baumeister», in Dürnten, übernommen.

Inhaber der Firma **Charles Rohmer, Baumeister**, in Dürnten, ist Charles Rohmer, von und in Dürnten. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Caverzasio & Rohmer», in Männedorf. Bauunternehmung für Hoch- und Tiefbau. In Tann.

Immobilien usw. — 3. März. **Genossenschaft Freiheitstrasse**, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 87 vom 16. April 1937, Seite 890), Immobilien usw. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 12. Februar 1942 wurde die Genossenschaft aufgelöst. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Mobilien, Immobilien usw. — 3. März. **Lugostag Aktiengesellschaft**, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 39 vom 16. Februar 1939, Seite 329), Mobilien und Immobilien usw. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 29. Dezember 1941 wurde die Gesellschaft aufgelöst. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Haushaltungsartikel usw. — 3. März. **E. Gähwlller**, in Zürich (SHAB. Nr. 218 vom 15. September 1939, Seite 1925), Handel mit Haushaltungsartikeln usw. Die Firma hat ihr Geschäftslokal nach Kanzleistrasse 163 verlegt.

3. März. **Handharmonikafabrik Bachenbülach**, Inhaber **Heinrich Boller**, in Bachenbülach (SHAB. Nr. 36 vom 12. Februar 1941, Seite 291). Das Konkursverfahren über den Inhaber dieser Firma ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 23. Februar 1942 als geschlossen erklärt worden. Die Firma wird gemäss Art. 66, Absatz 1, der Handelsregisterverordnung von Amtes wegen gelöscht.

Werkstätte für Friedhofkunst. — 3. März. **Alfred Frel**, in Zürich (SHAB. Nr. 243 vom 17. Oktober 1932, Seite 2426), Werkstätte für Friedhofkunst. Ueber den Inhaber ist durch Verfügung des Bezirksgerichtes Lenzburg vom 22. Januar 1942 der Konkurs eröffnet worden. Nach erfolgter Einstellung des Verfahrens mangels Aktiven wird die Firma, deren Geschäftsbetrieb aufgehört hat, von Amtes wegen gelöscht.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1942. 2. März. **Konsumverein Rain**, Aktiengesellschaft mit Sitz in Rain (SHAB. Nr. 118 vom 22. Mai 1936, Seite 1238). An der Generalversammlung vom 19. Oktober 1941 haben sich die Aktionäre in Anpassung an das neue Recht neue Statuten gegeben. Die Firma lautet nun: **Bäckerei Rain A.G.** Zweck der Gesellschaft ist: a) stets gutgebackenes; vollgewichtiges Brot in genügender Menge zu liefern und es zu möglichst niedrig gehaltenem Preise dem Publikum zu verabfolgen; b) auf eigene Rechnung oder auf Rechnung des angestellten Bäckers gangbares Kleingebäck herzustellen oder zu Tagespreisen abzugeben, und c) den Kunden nötiges Backmehl und nach Bedarf Futterartikel zu liefern. Durch Neumission von Fr. 32 000 wurde das bisherige Grundkapital von Fr. 32 000 auf insgesamt Fr. 64 000 erhöht, unter Erhöhung des Nominalbetrages der bisherigen 160 Aktien zu Fr. 200 auf Fr. 400. Das ganze Grundkapital ist mit Fr. 32 000 liberiert. Das Grundkapital beträgt nun Fr. 64 000 und ist eingeteilt in 160 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 400. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt; die Mitteilungen erfolgen brieflich. Der Verwaltungsrat besteht wie bisher aus 5 Mitgliedern. Präsident und Aktuar zeichnen nun kollektiv. Die Einzelunterschrift von Candid Frey wird daher in eine Kollektivunterschrift umgewandelt. Die Unterschrift des zurückgetretenen Johann Estermann ist erloschen. Der Verwaltungsrat setzt sich wie folgt zusammen: Präsident ist Josef Widmer, von und in Rain; Vizepräsident ist Johann Willmann (bisher Mitglied); Aktuar: Candid Frey; Kassier: Josef Willmann und Mitglied: Hermann Fähndrich, diese drei bisher.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Lebern

Radio- und elektrische Apparate. — 1942. 28. Februar. Die Einzelfirma **Linus Kocher**, Vertrieb von Radio- und elektrischen Apparaten, in Selzach (SHAB. Nr. 158 vom 10. Juli 1933, Seite 1679), hat den persönlichen und Geschäftssitz nach Solothurn verlegt, wo sie seit 23. Februar 1942 im Handelsregister eingetragen ist (SHAB. Nr. 47 vom 27. Februar 1942, Seite 454). Die Firma wird daher im Handelsregister von Lebern von Amtes wegen gelöscht.

Bureau Olten-Gösgen

2. März. **Milchgenossenschaft Hägendorf**, mit Sitz in Hägendorf (SHAB. Nr. 297 vom 19. Dezember 1934, Seite 3500). Präsident Arnold Rötheli und Vizepräsident Emil Ackermann sind aus dem Vorstand ausgeschieden und ihre Unterschriften damit erloschen. An deren Stelle wurden gewählt: als Präsident Alois Sigrist und als Vizepräsident Arnold Kamber-Minder, Arnolds, beide von und in Hägendorf, bisherige Vorstandsmitglieder. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv mit dem Aktuar.

Bureau Stadt Solothurn

Metzgerei. — 2. März. Die Firma **Max Steiner**, Metzgerei, in Solothurn (SHAB. Nr. 144 vom 23. Juni 1932, Seite 1546), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Metzgerei. — 2. März. Inhaberin der Einzelfirma **Elsy Steiner-Walker**, in Solothurn, ist Elsa Berta Steiner geb. Walker, Witwe des Max Steiner, von Signau, in Solothurn. Metzgerei. Rossmarktplatz 3.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sclaffusa

Hoch- und Tiefbau, Zementwaren. — 1942. 28. Februar. **Maurer & Cie.**, Kommanditgesellschaft mit Sitz in Laufen-Uhwiesen und Zweigniederlassung in Schaffhausen, Hoch- und Tiefbau, Fabrikation von Zementwaren (SHAB. Nr. 185 vom 9. August 1941, Seite 1376). Die unbeschränkt haftende Gesellschafterin Marie Maurer geb. Kessler und der Prokurist Hermann Maurer wohnen nun in Schaffhausen.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Holzhandel, Säge usw. — 1942. 2. März. **Walter & Willi Stüdl**, Holzhandlung, Säge-, Hobel- und Spaltwerk, Imprägnieranstalt, mit Hauptsitz in Flawil und Zweigniederlassung in Herisau (SHAB. Nr. 162 vom 14. Juli 1933, Seite 1722). Es ist Einzelprokura erteilt worden an Arnold Schiess, von Herisau, in Egg-Flawil, Gemeinde Flawil.

Appenzell I.-Rh. — Appenzell-Rh. int. — Appenzello int.

1942. 12. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Kaufhaus «Rot-Tor» A.G.**, in Appenzell (SHAB. Nr. 275 vom 22. November 1941, Seite 2356), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 30. Januar 1942 die Statuten revidiert und sie dem neuen Obligationenrecht angepasst. Das Aktienkapital von Fr. 24 000 wird durch Neuausgabe von 26 Inhaberaktien zu 1000 Fr. auf Fr. 50 000 erhöht. Die bisher auf den Namen lautenden 24 Aktien werden in Inhaberaktien umgewandelt, sodass nunmehr das erhöhte Aktienkapital aus 50 voll einbezahlten Inhaberaktien zu Fr. 1000 besteht. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, die Mitteilungen durch eingeschriebenen Brief. Die übrigen Statutenänderungen betreffen die eingetragenen Tatsachen nicht.

Maurergeschäft. — 2. März. Unter der Firma **Breu und Broger** haben Emil Breu, von Oberegg, und Anton Broger, von Appenzell, beide in Appenzell, eine Kollektivgesellschaft mit Sitz in Appenzell gebildet, die am 1. März 1942 begonnen hat. Maurergeschäft; an der Oberegg Bahnhofstrasse.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Technische Öle und Fette. — 1942. 28. Februar. Inhaber der Firma **Jakob Lendenmann**, in St. Gallen, ist Jakob Lendenmann, von Grub (Appenzell A.-Rh.), in St. Gallen. Handel in technischen Ölen und Fetten; Wassergasse 13.

Drahtbürsten. — 28. Februar. Inhaber der Firma **Georg Isenring-Kunz**, in Ganterschwil, ist Georg Isenring-Kunz, von und in Ganterschwil. Fabrikation und Vertrieb der Spezial-Drahtbürsten «ISRA»; Oberdorf.

Chemische Produkte. — 28. Februar. «**WOKHI**» Aktiengesellschaft, chemische Produkte, Aktiengesellschaft, in Wil (SHAB. Nr. 299 vom 20. Dezember 1941, Seite 2609). Die Unterschrift des Geschäftsführers Fritz Rosenberg ist erloschen.

28. Februar. **Società Italiana di mutuo Soccorso**, Verein mit Sitz in St. Gallen (SHAB. Nr. 99 vom 29. April 1941, Seite 827). **Riccardo Valentuzzi** ist als Präsident ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum Präsidenten wurde gewählt der bisherige Aktuar **Narciso Zampese**, von Italien, in St. Gallen. Zum Aktuar wurde gewählt **Pietro Verzeri**, von Italien, in St. Gallen. Der Kassier **Giacomo De-Cassani** ist aus dem Verein ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand und als Kassier gewählt **Paolo Bonaria**, von Haggenschwil, in St. Gallen. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Sekretär oder Kassier.

28. Februar. **Viehzuchtgenossenschaft Andwil**, Genossenschaft mit Sitz in Andwil (SHAB. Nr. 75 vom 30. März 1927, Seite 584). Der bisherige Aktuar **Franz Hengartner** ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand und als Aktuar gewählt **Franz Keller**, von und in Andwil. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar oder Kassier.

Holz, Kohlen. — 28. Februar. Die Firma **Pietro Ambrosini**, Holz- und Kohlenhandlung, in St. Gallen (SHAB. Nr. 80 vom 4. April 1941, Seite 662), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Seidenweberei. — 28. Februar. Der Kommanditgesellschaft **Altmann & Co.**, Seidenweberei, in Weesen (SHAB. Nr. 152 vom 3. Juli 1939, Seite 1379), ist mit Zustimmung des Waisenamtes vom 14. Februar 1942 als weitere Kommanditistin beigetreten **Therese Altmann-Menzi**, von Dättlikon (Zürich), in Weesen, mit dem Betrage von Fr. 1000. Die Kommandite ist bar und voll einbezahlt. Einzelprokura ist erteilt an die Kommanditistin **Therese Altmann-Menzi**.

Aargau — Argovie — Argovia

1942. 28. Februar. Unter der Firma **Darlehenskasse Dottikon** hat sich nach Massgabe des Art. 828 und ff. OR. eine Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht ihrer Mitglieder gebildet mit Sitz in Dottikon. Die Statuten datieren vom 14. Februar 1942. Der Tätigkeitsbereich der Genossenschaft ist auf die politische Gemeinde Dottikon beschränkt. Die Genossenschaft hat den Zweck: a) ihren Mitgliedern die zu ihrem Wirtschafts- und Geschäftsbetriebe nötigen Darlehen zu beschaffen; b) jedermann Gelegenheit zu geben, seine müssig liegenden Gelder gegen Sparkassabüchlein, Obligationen, Depositen- und Kontokorrentbüchlein verzinslich anzulegen; c) ein unteilbares Genossenschaftsvermögen anzusammeln. Einen Geschäftsgewinn zu erzielen wird nicht beabsichtigt. Die Mitglieder sind verpflichtet, einen Geschäftsanteil von Fr. 100 einzubezahlen und für alle ordnungsmässigen Verbindlichkeiten der Genossenschaft persönlich, unbeschränkt und solidarisch zu haften. Alle gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv je zu zweien. Präsident ist **Ernst Hübscher**, von Dottikon; Vizepräsident: **Hans Riesen**, von Rüscheegg; Aktuar: **Karl Wietlisbach-Gisi**, von Dottikon; alle wohnhaft in Dottikon.

28. Februar. **Landwirtschaftliche Genossenschaft Uerkheim**, in Uerkheim (SHAB. Nr. 58 vom 10. März 1941, Seite 482). **Gottlieb Bani**, Präsident, ist infolge Rücktrittes aus dem Vorstände ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. An dessen Stelle wurde neu in den Vorstand und zugleich als Präsident gewählt **Gottlieb Bani-Basler**, von und in Uerkheim. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar.

Velo- und Motorradhandlung usw. — 28. Februar. **Hans Bauer**, Velo- und Motorradhandlung mit Reparaturwerkstätte, in Windisch (SHAB. Nr. 168 vom 21. Juli 1933, Seite 1784). Der Firmainhaber ist nun Schweizerbürger und heimatberechtigt in Windisch.

Restaurant, Eisenwaren, Haushaltungsartikel. — 28. Februar. **Adolf Küng**, in Villmergen (SHAB. Nr. 138 vom 18. Juni 1931, Seite 1336). Die Firma verzweigt als Natur des Geschäftes: Restaurant zur Felsenau, Handel mit Eisenwaren und Haushaltungsartikeln. Mitteldorf (Haus Nr. 210).

28. Februar. **Unterstützungsfond der Dr. A. Landolt A.G. Farben-, Furnis- & Lackfabrik**, Stiftung mit Sitz in Zofingen (SHAB. Nr. 235 vom 9. Oktober 1925, Seite 1701). Durch Beschluss vom 30. Dezember 1941 hat der Regierungsrat des Kantons Aargau einer Aenderung des Zweckes und der Organisation der Stiftung die Genehmigung erteilt. Die abgeänderte Stiftungsurkunde datiert vom 15. Januar 1942. Die Stiftung führt nunmehr den Namen **Pensionskasse der Dr. A. Landolt A.-G.** Sie bezweckt die Versicherung der ständigen Angestellten und Arbeiter der Firma gegen die wirtschaftlichen Folgen der Invalidität, des Alters und des Todes. Einziges Organ ist der Stiftungsrat, welcher sich aus zwei Vertretern der Firma und einem von den Kassennmitgliedern gewählten Vertreter zusammensetzt. Gegenwärtig gehören dem Stiftungsrat an: **Karl Günstel**, von und in Reiden, als Präsident; **Paul Thudium**, von Basel, in Zofingen, und **Alfred Bosshard**, von Zürich, in Zofingen. Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen je zu zweien kollektiv. Die Unterschriften von **Armin Landolt**, **Alfred Günstel** und **Jakob Tschanper** sind erloschen. Geschäftsdomizil der Stiftung: Bei der Firma «Dr. A. Landolt A.-G.», in Zofingen.

Devotionalien. — 2. März. **Bandschapp**, Devotionalien, en gros und détail, in Baden (SHAB. Nr. 301 vom 23. Dezember 1936, Seite 3014). Die Firma ist infolge Geschäftsabtretung auf 1. Januar 1942 erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Einzelfirma «Bandschapp», in Baden.

Bandschapp, in Baden. Inhaberin der Firma ist **Charlotte Bandschapp**, deutsche Reichsangehörige, in Baden. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen gleichnamigen Firma. Einzelprokura wird erteilt an **Julia Bandschapp-Haller**, deutsche Reichsangehörige, in Baden. Devotionalien en gros und détail. Badstrasse 33.

2. März. **Landwirtschaftliche Genossenschaft Zelhen**, mit Sitz in Zelhen (SHAB. Nr. 25 vom 1. Februar 1937, Seite 235). In der Generalversammlung vom 14. Dezember 1941 wurden neue Statuten beschlossen in Anpassung an die Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes. Es gelten nunmehr folgende Bestimmungen. Die Firma lautet: **Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Zelhen**. Die Genossenschaft bezweckt die Hebung der Wohlfahrt ihrer Mitglieder, die Förderung der bäuerlichen Berufsbildung und die Ausbreitung und Vertiefung genossenschaftlicher Gesinnung in der ländlichen Bevölkerung. Sie sucht ihren Zweck insbesondere zu erreichen durch: a) Vermittlung von preiswürdigen und guten

Artikeln des land- und hauswirtschaftlichen Bedarfs; b) möglichst vorteilhafte Verwertung von Erzeugnissen des landwirtschaftlichen Betriebes; c) Veranstaltung von Kursen und Vorträgen; d) grundsätzliche Unterstützung aller genossenschaftlichen Bestrebungen. Jedes Mitglied ist verpflichtet, den Warenbedarf bei der Genossenschaft zu decken und ihr die im Betriebe erzeugten Produkte in erster Linie abzuliefern. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder wie bisher persönlich und solidarisch. Jedes Mitglied hat, sofern sich bei vorschriftsgemässer und sorgfältiger Rechnungsstellung eine Unterbilanz ergibt, davon einen verhältnismässigen Betrag zu übernehmen. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, Mitteilungen an die Genossenschaftler, soweit das Gesetz nicht zwingend etwas anderes bestimmt, durch den «Genossenschaftler». Die Regelung des Unterschriftenrechtes bleibt unverändert; es zeichnet der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar.

Mass- und Konfektionsgeschäft. — 2. März. **J. Suter-Wenger**, in Kölliken. Inhaber der Firma ist **Jakob Suter-Wenger**, von und in Kölliken. Mass- und Konfektionsgeschäft. Hubel.

2. März. **Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft**, in Wallbach (SHAB. Nr. 69 vom 24. März 1937, Seite 703). In der Generalversammlung vom 8. Februar 1942 wurden die Statuten revidiert zwecks Anpassung an die Vorschriften des neuen Obligationenrechtes. Die Firma lautet: **Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Wallbach**. Der Zweck der Genossenschaft ist allgemein die Verbesserung der Lebenshaltung sowie die Förderung der sozialen Wohlfahrt der Mitglieder im Rahmen der in Art. 2 der Statuten festgelegten Bestimmungen. Mitteilungen und Einladungen erfolgen durch das «Genossenschaftliche Volksblatt» und durch den Gemeindevorstand. Vorbehalten bleiben die Fälle, wo das Gesetz die Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vorschreibt. Die übrigen, früher publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Genf — Genève — Ginevra

Cuir, peaux et crépins, etc. — 1942. 27 février. **Barbieri**, à Genève, commerce de cuirs et crépins (FOSC. du 20 février 1941, page 344). La raison est radiée ensuite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la maison «C. Aviolat», à Genève, ci-après inscrite.

C. Aviolat, à Genève. Le chef de la maison est **Constant-Victor Aviolat**, des Ormonts-Dessous (Vaud), à Genève. La maison a repris l'actif et le passif de la maison «Barbieri», à Genève, radiée. Commerce de cuirs, peaux et crépins, fournitures générales pour la chaussure et maroquinerie. Rue du Cendrier 10.

Participations. — 27 février. **Isthos S.A.**, à Genève, société anonyme (FOSC. du 7 décembre 1937, page 2693). Le conseil d'administration est composé de: **Alcide-Edouard Pidoux**, de et à Genève, président, et **Pierre Pidoux**, de et à Genève, secrétaire, lesquels engagent la société par leur signature individuelle. L'administrateur **Louis-J. Fatio**, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs sont éteints. Adresse de la société: Boulevard du Théâtre 6 (bureaux de Barrelet et Pidoux).

Savons, poudres à lessive, mastics, etc. — 27 février. **Manufacture des Produits Ibis S.A.**, jusqu'ici à Vernier (FOSC. du 17 janvier 1942, page 130). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 18 février 1942, cette société a décidé de transférer son siège de Vernier à Genève. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social de 10 000 fr. est entièrement libéré. Adresse de la société: Rue de Berne 58, chez **Paul Boggio**, directeur.

27 février. **Société Immobilière Angle Grand Pré Carteret**, à Genève, société anonyme (FOSC. du 23 avril 1934, page 1078). **Jacques Miville**, de Cartigny, au Petit-Lancy, commune de Lancy, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de **George Martinet**, démissionnaire, lequel est radié et dont les pouvoirs sont éteints. Adresse de la société: Rue d'Italie 1 (régie G. Martinet & Cie).

27 février. **Société Immobilière Miremont Plateau**, à Genève, société anonyme (FOSC. du 1^{er} février 1934, page 289). Dans son assemblée générale extraordinaire du 13 février 1942, dont il a été dressé procès-verbal authentique, la société a adopté de nouveaux statuts adaptés à la législation nouvelle. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: Les publications de la société sont faites dans la Feuille d'Avis Officielle du Canton de Genève, sous réserve de celles qui doivent être obligatoirement faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. Le capital social de 96 000 fr. est entièrement libéré. L'administrateur unique est **Raymond Deonna**, de et à Genève, avec signature individuelle. Les administrateurs **Jean L'Huillier**, décédé, **Pierre L'Huillier** et **Fernand Chométy**, démissionnaires, sont radiés et leurs pouvoirs éteints. Adresse de la société: Rue Louis-Curval 4, chez **Raymond Deonna**.

27 février. **Caisse de Crédit Mutuel de Russin**, à Russin. Sous cette dénomination, il s'est constitué, aux termes des art. 828 et suivants du code fédéral des obligations, une société coopérative à garantie mutuelle illimitée. Elle a pour but: a) de procurer à ses membres les fonds nécessaires à leurs entreprises; b) de constituer à leur profit un capital indivisible et inaliénable; c) de fournir au public un moyen de placer à intérêt les capitaux disponibles à des conditions de taux et de sécurité favorables, en dépôts sur livrets d'épargne ou de comptes courants créanciers, en obligations et sous toute autre forme légale. Le but de la société n'est pas lucratif. Toutes les publications se feront dans la Feuille officielle suisse du commerce. Chaque sociétaire verse le montant d'une part d'affaires de 100 fr. Les associés répondent solidairement et par tout leur avoir vis-à-vis des tiers, pour tous les engagements légitimes de la société. Si le fonds de réserve ne suffit pas à couvrir les pertes éventuelles que révélerait le bilan, le déficit est mis, par parts viriles, à la charge de tous les associés et couvert par le montant de leur part sociale, ainsi que, s'il le faut, par de nouveaux versements réclamés de chacun des membres. Le président du comité de direction (administration) est **Robert Desbaillet**, de Russin; le vice-président **Robert Pittet**, de Villars-Bramard (Vaud), et le secrétaire **Pierre Porchet**, de Corcelles-le-Jorat (Vaud), tous domiciliés à Russin, lesquels signent collectivement à deux. Adresse: Russin, chez le président.

Autotransportordnung

Bundesbeschluss vom 30. IX. 1938 und Verordnung III vom 30. VII. 1940.

Konzessionsgesuche für den Transport von Sachen (Altunternehmer); Einspracheverfahren

Einspracheberechtigt ist jeder, der nachweist, dass die Konzession in seine gewerblichen Interessen eingreift. Die Einsprache ist schriftlich zu begründen und in doppelter Ausfertigung frankiert dem Eidgenössischen Amt für Verkehr in Bern einzureichen. Einsprachen gegen mehrere Gesuchsteller sind getrennt abzufassen.

Statut des transports automobiles

Arrêté fédéral du 30 IX 1938 et Ordonnance III du 30 VII 1940

Demandes de concession pour le transport de choses (anciens entrepreneurs); procédure d'opposition

Est en droit de former opposition celui qui prouve que la concession porte atteinte à ses intérêts professionnels. L'opposition doit être motivée par écrit et communiquée en deux exemplaires, sous pli affranchi, à l'Office fédéral des transports à Berne. Les oppositions formées contre plusieurs requérants doivent être présentées séparément.

Ordinamento degli autotrasporti

Decreto federale del 30 IX 1938 e Ordinanza III del 30 VII 1940

Domande di concessione per il trasporto di cose (vecchie imprese); procedura di opposizione

Ha diritto di far opposizione chiunque provi che la concessione pregiudica i suoi interessi professionali. L'opposizione dovrà essere motivata e comunicata per iscritto; in due esemplari ed a mezzo di busta affrancata, all'Ufficio federale dei trasporti a Berna. Le opposizioni formulate contro diversi richiedenti dovranno essere presentate separatamente.

N°	Name oder Firma, Sitz des Gesuchstellers Nom ou raison sociale, siège du requérant Nome o ragione sociale, sede del richiedente	In Konzessionsgesuch vorgewerkte Fahrzeuge Véhicules indiqués dans le demandé de concession Veicoli previsti nelle domande di concessione				Traktoren Tracteurs Trattori	Anhänger Remorques Rimorchi	Natur der Unternehmung Nature de l'entreprise Natura dell'impresa	Nachgesuchter Gültigkeitsbereich der Konzession Rayon de validité de la concession requise Raggio di validità della concessione domandata
		Motorwagen mit Nutzlast Véhicules automobiles ayant une charge utile Autoveicoli con carico utile	bis jusqu'à fino a	3000 — 3000 kg	4000 kg und mehr e plus e più				
Kanton Bern (Fortsetzung):									
1191	Bertschl AG., Jakob, Biel	—	1	1	1	4	1 Lastwagen mit Kippvorrichtung und mit Möbelkasten. 1 Anhänger mit Kippvorrichtung. 1 Anhänger mit Möbelkasten, 2 Anhänger mit Drehschemel für Langholztransporte. Andere Geschäftszweige: Handel mit Holz, Kohlen, Heizöl, Benzin, Sand und Kies; Pferdefuhrhalterei.	Ganze Schweiz.	
1192	Binggell, Karl, Schwarzenburg	—	1	—	—	—	Lastwagen mit Kippvorrichtung. Anderer Geschäftszweig: kleiner Brennholzhandel.	Transporte in der West- und Zentralschweiz.	
1193	Blatter, Hermann, Habkern	1	—	—	—	—	Anderer Geschäftszweig: Gastwirtschaft.	Ganze Schweiz.	
1194	Böhlen, Walter, Ins	—	1	—	—	—	Offizielle Bahncamionnage.	Ganze Schweiz.	
1195	Bortler, Fritz, Ringgenberg	—	1	1	—	2	1 Lastwagen mit Kippvorrichtung. 1 Anhänger mit Kastenbau. Andere Geschäftszweige: Chaletfabrik und Baugeschäft.	Ganze Schweiz.	
1196	Brennstoffhandels- und Speditions-AG., vormals Stiegenthaler & Co., Thun	—	1	1	—	1	1 Lastwagen mit Möbelkasten. Andere Geschäftszweige: Spedition, Einlagerungen, Handel mit allen Arten von Brennstoffen.	Ganze Schweiz.	
1197	Brügger, Fritz, Biel	—	2	2	—	1	4 Lastwagen mit Kippvorrichtung. 1 Anhänger mit Drehschemel für Spezialtransporte. Andere Geschäftszweige: Bierdepot und Restaurant.	Ganze Schweiz.	
1198	Burri, Fritz, Mühlethurnen	—	—	2	—	1	1 Lastwagen mit Kippvorrichtung. Spezialvorrichtung für Viehtransporte.	Kantone Bern und Freiburg und Transporte bis Basel.	
1199	Christeller, E. und W., Saanen	—	1	—	—	—	Lastwagen mit Kippvorrichtung. Andere Geschäftszweige: Handel mit Käse und Holz.	Ganze Schweiz.	
1200	Christen, Gottlieb, Langenthal	—	—	1	—	—	—	Kanton Bern und angrenzende Kantone.	
1201	Christen & Co., Biel	—	—	1	1	1	1 Lastwagen und 1 Anhänger mit Kippvorrichtung. Anderer Geschäftszweig: Pferdefuhrhalterei.	Ganze Schweiz.	
1202	Dähler, Wirz & Co., Burgdorf	—	2	7	—	5	Filiale in Bern. — 7 Motorwagen mit austauschbarer Karosserie für Personentransport. 5 Lastwagen und 1 Anhänger mit Möbelkasten. 1 Lastwagen mit Kippvorrichtung. — Andere Geschäftszweige: Garagetrieb, Benzin- und Ölverkauf, Reparaturwerkstätte; Personentransporte. — Postkonzessionierter Autobusbetrieb.	Ganze Schweiz.	
1203	Disch-Schneider, Martha, Transport-Aktiengesellschaft, Biel	1	1	6	—	2	1 Lastwagen mit Kippvorrichtung. 1 Lastwagen und 1 Anhänger mit Drehschemel. Anderer Geschäftszweig: Lagerhausbetrieb.	Ganze Schweiz.	
1204	Dürig, Gottfried, Gmüli	1	1	—	—	—	Offizielle Bahncamionnage. Andere Geschäftszweige: Mineralwasserhandel und Garagetrieb.	Bern und Umgebung.	
1205	Ehrbar-Fahrni, Walter, Bern	—	2	6	—	1	6 Lastwagen mit Kippvorrichtung. Andere Geschäftszweige: Kies- und Sandhandel; Pferdefuhrhalterei.	Ganze Schweiz.	
1206	Flück-Stähli, P., Brienz	—	1	—	—	—	—	Transporte im Berner Oberland.	
1207	Frauchiger, Eduard, Adelboden	1	—	—	—	—	Anderer Geschäftszweig: Pferdefuhrhalterei.	Kanton Bern.	
1208	Frieden, Ernst, Bern	—	2	—	—	—	1 Lastwagen mit Kippvorrichtung. 1 Lastwagen mit Möbelkasten. Andere Geschäftszweige: Personentransporte und Pferdefuhrhalterei.	Ganze Schweiz.	
1209	Frutiger, Ernst, Steffisburg	—	1	3	—	2	1 Lastwagen mit Kippvorrichtung. 1 Lastwagen mit Möbelkasten. Andere Geschäftszweige: Kies- und Sandausbeutung, Zementröhrenfabrik.	Ganze Schweiz.	
1210	Fuchser, Gottfried, Oberdiessbach	—	—	1	—	—	Lastwagen mit Kippvorrichtung. Anderer Geschäftszweig: Autohandel.	Ganze Schweiz.	
1211	Fuchser, Walter, Aegerten	—	1	2	—	1	Filiale in Basel. — 1 Lastwagen mit Kippvorrichtung. — Anderer Geschäftszweig: Sackhandel.	Ganze Schweiz.	
1212	Gagglioli, Leopold, Gwatt	—	1	—	—	—	—	Ganze Schweiz.	
1213	Gänzl, Fritz, Thun	—	—	1	—	1	—	Ganze Schweiz.	
1214	Gasser, Gottfried, Bern	1	—	—	—	—	Andere Geschäftszweige: Personentransporte, Garagetrieb, Reparaturwerkstätte, Ausbeutung eines Kohlenbergwerkes in Ferden (Wallis); für die Kohlentransporte wird ein weiterer Lastwagen (Kipper) verwendet.	Ganze Schweiz.	
1215	Germann-Röthlisberger, Arnold, Adelboden	—	—	2	—	1	Nebenerwerbszweig: Kohlenhandlung.	Ganze Schweiz.	
1216	Germann, Christian, Adelboden	—	1	—	—	—	Andere Geschäftszweige: Mineralwasserdepot; Pferdefuhrhalterei.	Ganze Schweiz.	
1217	Graf, Hans, Schüpbach	—	—	—	1	2	Andere Geschäftszweige: Gasthof, Holzhandel, Landwirtschaftsbetrieb.	Transporte im Umkreis bis 10 km. und bis Thun, Bern, Burgdorf, Sumiswald, Trub, Schangnau.	
1218	Grossen, Hans, Konoifingen	—	1	—	—	—	Motorwagen mit austauschbarer Karosserie für Personentransport. Andere Geschäftszweige: Personentransporte, Autofahrschule.	Transporte im Umkreis bis 150 km.	
1219	Gutknecht, Ernst, Allentöfen	—	1	—	—	—	Lastwagen mit Kippvorrichtung.	Transporte im Umkreis bis 100 km. Ausnahmeweise Transporte nach Basel und nach Zürich.	
1220	Habegger, Fritz, Langnau i. E.	—	—	1	—	1	—	Ganze Schweiz.	
1221	Hadorn, Robert, Bern	1	—	—	—	—	Dienstmann.	Kanton Bern.	
1222	Hännli-Brönnimann, Albert, Toffen	—	1	—	—	—	Anderer Geschäftszweig: Landwirtschaftsbetrieb, Garten- und Gemüsebau.	Transporte bis Bern und im näheren Umkreis.	
1223	Hännli, Emil, Lys	—	1	—	—	—	Haupterwerbszweig: Obsthandel.	Ganze Schweiz ohne Kantone Tessin, Graubünden, St. Gallen, Thurgau, Schaffhausen und Innerschweiz.	
1224	Herren, Adolf, Innertkirchen	1	1	—	—	—	Anderer Geschäftszweig: Personentransporte.	Ganze Schweiz.	
1225	Herren, Ernst, Bern	—	1	—	—	—	—	Ganze Schweiz.	
1226	Hofstetter & Co., Gebrüder E. und P., Bern	—	1	3	—	—	Lastwagen mit Kippvorrichtung. Andere Geschäftszweige: Pferdefuhrhalterei, Landwirtschaftsbetrieb. Die Kollektivgesellschaft Gebr. E. & P. Hofstetter, Bern, verzeichnet als Geschäftszweig: Sand- und Kiesgrubenbetrieb. Diese Unternehmung besitzt keine eigene Lastwagen. Die Transporte werden von der Firma Gebr. E. & P. Hofstetter & Co., Bern, ausgeführt.	Transporte im Umkreis bis 50 km.	

No	Name oder Firma, Sitz des Gesuchstellers Nom ou raison sociale, siège du requérant Nome o ragione sociale, sede del richiedente	Im Konzessionsgesuch vermerkte Fahrzeuge Véhicules indiqués dans la demande de concession Veicoli previsti nella domanda di concessione				Natur der Unternehmung Nature de l'entreprise Natura dell'impresa	Nachgesuchter Gültigkeitsbereich der Konzession Rayon de validité de la concession requise Raggio di validità della concessione domandata	
		Motorwagen mit Notzasi Véhicules automobiles ayant une charge utile Autoveicoli con carico utile	Traktoren Tracteurs Trattori	Anhänger Remorques Rimorchi	bis 1000 kg jusqu'à 1000 kg fino a 1000 kg			
Kanton Bern (Fortsetzung):								
1227	Hofstetter, Paul, Bern.....	—	—	1	—	—	Lastwagen mit Kippvorrichtung. — Anderer Geschäftszweig: Holz- und Kohlenhandlung.	Transporte im Umkreis bis 50 km. Ganze Schweiz.
1228	Hossmann, Gottfried, Thun.....	—	1	—	—	—	Dienstmann.	
1229	Hutterli, Paul, Adolf, Bern.....	—	1	—	—	—	Lastwagen mit Kippvorrichtung.	Transporte im Umkreis bis 50 km. Ganze Schweiz.
1230	Imhof, Emil, Laufen.....	—	—	2	—	2	Anhänger mit Spezialvorrichtung für Langholztransporte.	
1231	Imperiali, Eduard, Oberwil bei Büren....	—	—	4	—	—	4 Lastwagen mit Kippvorrichtung. Hauptgeschäftszweig: Baugeschäft, Baumaterialienhandlung, Sand- und Kiesgrube, Zementröhrenfabrikation.	Ganze Schweiz, aber hauptsächlich Kantone Bern, Solothurn, Basel, Luzern, Aargau, Neuchâtel, Fribourg. Ganze Schweiz.
1232	Junker, Otto, Obermurgenthal.....	—	—	1	—	1	Lastwagen mit Kippvorrichtung.	Bern und Umgebung. Für 4 Lastwagen mit Möbelkasten ganze Schweiz.
1233	Kammermann, Hans, Bern.....	—	1	—	—	—	Lastwagen mit Kippvorrichtung.	
1234	Kehrl & Oeler, Bern.....	2	2	5	1	4	Offizielle Bahncamionnage. — 4 Lastwagen und 3 Anhänger mit Möbelkasten. Andere Geschäftszweige: Internationale Transporte, Speditionen, Lagerhausbetrieb, Verzollungen, Versicherungen, Auswanderungs- und Passageagentur.	Bern und Umgebung. Für 4 Lastwagen mit Möbelkasten ganze Schweiz.
1235	Kernen, Jakob, Oey-Diemtigen.....	1	—	—	—	—	Lastwagen mit Kippvorrichtung. Anderer Geschäftszweig: Landwirtschaftsbetrieb.	Kanton Bern.
1236	Kernen, Karl, Bern.....	1	—	—	—	—	Dienstmann.	Bern und Umgebung.*
1237	Kipfer, Werner, Längengrund-Trub.....	—	—	2	—	2	—	Ganze Schweiz.
1238	Kirchhofer, Rudolf, Niederscherli.....	—	1	—	—	—	Lastwagen mit Kippvorrichtung. Anderer Geschäftszweig: Müllerei.	Ganze Schweiz.
1239	Kobel, Josef, Stöckacker-Bümpliz.....	—	—	1	—	—	Lastwagen mit Kippvorrichtung. Anderer Geschäftszweig: Baugeschäft.	Transporte bis Schwarzenburg, Thun, Langnau, Reuchenette, Fribourg. Ganze Schweiz.
1240	Kobl, Hans, Münchenbuchsee.....	—	1	—	—	—	—	Transporte im Umkreis bis 70 km und bis Birsfelden und Basel.
1241	Kohlenlager Bern AG., Bern.....	—	—	2	—	1	1 Lastwagen mit Kippvorrichtung. Hauptgeschäftszweig: Errichtung, Erwerb oder Pacht von Lageranlagen für alle Sorten Brennstoffe und Benützung dieser Lageranlagen durch befreundete Kohlenhandelsfirmen; Besorgung der Lagerung und Spedition der Brennstoffe zu besonderen Bedingungen, Lagerung und Spedition anderer Waren. — Kohlen-, Holz- und Heizölhandel. Ausschliesslich im Werkverkehr werden noch 4 weitere Lastwagen verwendet.	
1242	Kohler-Ulrich, A. und M., Meiringen.....	—	—	1	—	—	Lastwagen mit Kippvorrichtung. Ein Traktor wird ausschliesslich zu landwirtschaftlichen Arbeiten verwendet.	Transporte im Umkreis bis 100 km. Anspruchsweise Transporte nach der Ostschweiz.
1243	König, Lina, Frieswil.....	1	—	—	—	—	Offizielle Bahncamionnage. Anderer Geschäftszweig: Handel mit Eiern, Gemüse, Obst, Kartoffeln.	Transporte bis nach Bern und Aarberg, sowie nach den umliegenden Ortschaften.
1244	Kübil-Gyger, Emanuel, Gstaad.....	1	2	—	—	—	2 Lastwagen mit Kippvorrichtung. Andere Geschäftszweige: Personentransporte, Reparaturwerkstätte und Handel mit Motorfahrzeugen. Pferdefuhrhaltere. — Postkonzessionierter Autobusbetrieb.	Ganze Schweiz; für Lieferungen nur Lokalbereich.
1245	Küntli, W. und E., Ostermundigen.....	—	1	4	—	—	4 Lastwagen mit Kippvorrichtung. Anderer Geschäftszweig: Kles- und Sandwerk.	Ganze Schweiz.
1246	Kunz, Christian, Münsingen.....	—	1	4	—	8	4 Motorwagen mit auswechselbarer Karosserie für Personentransport, davon 3 mit Möbelkasten. Anderer Geschäftszweig: Personentransporte.	Ganze Schweiz.
1247	Kunz, Werner, Bern-Bümpliz.....	—	2	2	—	—	3 Lastwagen mit auswechselbarer Karosserie für Personentransport. 1 Lastwagen mit Möbelkasten. Anderer Geschäftszweig: Personentransporte.	Ganze Schweiz.
1248	Läderach, Hans, Worb.....	1	3	2	—	1	Offizielle Bahncamionnage. — 1 Lastwagen mit Kippvorrichtung. 2 Lastwagen mit Möbelkasten. Andere Geschäftszweige: Holz- und Kohlenhandlung; Pferdefuhrhaltere.	Ganze Schweiz.
1249	Läderach, Wwe., M., Bern.....	—	—	2	—	2	—	Ganze Schweiz.
1250	Langenegger, Wwe., Köniz.....	—	3	2	—	2	Anderer Geschäftszweig: Handel mit Kolonialwaren und Futtermitteln.	Ganze Schweiz.
1251	Lanz, Gebrüder, Huttwil.....	—	2	2	—	1	Offizielle Bahncamionnage. — 2 Motorwagen mit auswechselbarer Karosserie für Personentransport. 2 Lastwagen mit Kippvorrichtung. Andere Geschäftszweige: Personentransporte; Pferdefuhrhaltere, Landwirtschaftsbetrieb.	Ganze Schweiz.
1252	Lauber, Gottfried, Erlenbach i. S.....	1	—	—	—	—	—	Kanton Bern, ausnahmsweise andere Gebiete. Ganze Schweiz.
1253	Leuenberger, Walter, Thun.....	—	—	1	—	1	Lastwagen mit Kippvorrichtung.	
1254	Leuthold, Albrecht, Liebefeld.....	—	1	—	—	—	Lastwagen mit Kippvorrichtung.	Transporte in der Zentral- und Westschweiz.
1255	Loosli, Fritz, Wyssachen.....	—	—	1	—	1	Anderer Geschäftszweig: Säge- und Hobelwerk, Holzhandlung.	Transporte im Umkreis bis 40 km.
1256	Luginbühl, Ernst, Bern.....	1	1	—	—	—	1 Lastwagen mit Kippvorrichtung. Andere Geschäftszweige: Handel mit alten Transmissionsartikeln, alten Metallen und Rohmaterialien.	Bern und Umgebung.
1257	Lüscher, Fritz, Langenthal.....	—	—	1	—	1	Anderer Geschäftszweig: Kohlenhandlung.	Ganze Schweiz.
1258	Lüthi, Ernst, Herzogenbuchsee.....	—	—	1	—	1	—	Ganze Schweiz.
1259	Mäder, Werner, Oberwichtlach.....	1	—	—	—	—	Offizielle Bahncamionnage.	Transporte im Ortsbereich und bis Bern, Thun, Interlaken, Freiburg und Langnau.
1260	Mallet, Leo, Bern.....	2	—	—	—	—	1 Lastwagen mit Möbelkasten. Anderer Geschäftszweig: Mineralwasserdepot.	Transporte im Ortsbereich, ausnahmsweise ganze Schweiz.
1261	Marti, Ernst, Kallnach.....	—	4	5	—	4	Filiale in Bern. — 7 Motorwagen mit auswechselbarer Karosserie für Personentransport. Andere Geschäftszweige: Handel mit Landesprodukten; Personentransporte, Autoreparaturwerkstätte.	Ganze Schweiz.
1262	Mathys, Ernst, Autodienst, Bern.....	—	2	—	—	1	2 Motorwagen mit auswechselbarer Karosserie für Personentransport. — Andere Geschäftszweige: Personentransporte und Brennholzhandel.	Ganze Schweiz.
1263	Messerli, Alfred, Bern.....	—	1	—	—	—	—	Ganze Schweiz.
1264	Meyer, Ernst, Bannwil.....	—	—	—	1	2	1 Anhänger mit Spezialvorrichtung für Langholztransporte. Andere Geschäftszweige: Landwirtschaftsbetrieb; Pferdefuhrhaltere.	Transporte im Umkreis bis 50 km.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Einzimmer AG., Basel

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR.

Dritte Veröffentlichung.

Die Aktiengesellschaft unter der Firma Einzimmer AG., in Basel, hat sich aufgelöst. Es ergeht hiermit gemäss OR. Art. 742 an sämtliche Gläubiger die Aufforderung, ihre Ansprüche an die genannte Gesellschaft beim Unterzeichneten anzumelden. (AA. 44¹)

Aus Auftrag:
Dr. Max Hagmann, Notar,
Eisengasse 8, Basel.

Canton de Vaud

Tribunal Cantonal

Epuration des registres des pactes de réserve de propriété

(Ordonnance du Tribunal fédéral du 29 mars 1939)

L'épuration des registres des pactes de réserve de propriété a été ordonnée pour tous les offices de poursuites du canton de Vaud.

Tous les pactes de réserve de propriété inscrits dans les registres des offices susindiqués, avant le 1^{er} janvier 1937 seront radiés, à moins d'opposition. Les oppositions doivent être annoncées par écrit, au plus tard le 31 mars 1942, à l'Office des poursuites auprès duquel le pacte de réserve de propriété est inscrit; l'opposant paiera en même temps les frais de la communication de l'opposition à l'acquéreur (1 fr. 10 dans le rayon local, 1 fr. 20 au delà); il indiquera la date de l'inscription, le nom de l'acquéreur, la chose grevée de la réserve de propriété et le montant originaire de la créance garantie. (AA. 45¹)

Lausanne, le 27 février 1942.

Au nom du Tribunal cantonal,
Le président: L. Prod'hom. Le greffier: J. Coigny.

Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich

Bilanz per 31. Dezember 1941

nach Genehmigung der Anträge des Verwaltungsrates durch die ordentliche Generalversammlung.

Aktiven		Passiven			
	Fr.	Ct.			
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben	13 206 766	31	Bankenkreditoren auf Sicht	5 397 387	39
Coupons	1 862 709	25	Verpflichtungen aus Reportgeschäften	2 950	45
Bankendebitoren auf Sicht	1 768 829	12	Checkrechnungen und Kreditoren auf Sicht	25 288 710	55
Andere Bankendebitoren	266 058	13	Kreditoren auf Zeit	13 011 138	70
Wechsel	8 845 114	68	Depositen- und Einlagehefte:		
Reports und Vorschüsse auf kurze Zeit	20 226	45	Depositenhefte	Fr. 1 531 947.73	
Kontokorrentdebitoren ohne Deckung	3 435 474	53	Einlagehefte	Fr. 7 028 831.97	8 560 779
Kontokorrentdebitoren mit Deckung	17 379 945	86	Kassaaobligationen	25 388 505	—
davon gegen hypothekarische Deckung Fr. 8 085 476.73			Obligationen-Anleihen	11 779 950	—
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung	251 929	15	Pfandbriefdarlehen	25 000 000	—
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	2 491 900	90	Checks und kurzfristige Dispositionen	62 333	04
davon gegen hypothekarische Deckung Fr. 816 058.35			Tratten und Akzente	1 782 000	—
Kontokorrentvorschüsse und Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften	1 903 475	62	Sonstige Passiven	3 051 871	10
Hypotheken Schweiz	64 731 540	02	Dividende pro 1941	752 000	—
Wertschriften und Dauernde Beteiligungen	12 602 870	60	Aktienkapital:		
Syndikatsbeteiligungen	51 441	—	Stammaktien	Fr. 7 000 000.—	—
Sonstige Aktiven	1 893 667	43	Prioritätsaktien	Fr. 18 800 000.—	25 800 000
Transferbeschwerte Aktiven	44 021 119	39	Reserven	5 200 000	—
			Saldovortrag auf neue Rechnung	259 055	91
			Rückstellungskonto	23 395 686	60
			Kautionsverpflichtungen Fr. 2 854 328.85 (einschliesslich unsere Beteiligung am Garantiekapital der Darlehenskasse der Schweizerischen Eidgenossenschaft).		
	174 732 368	44		174 732 368	44
Soll	Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1941		Haben		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Passivzinsen	3 207 320	38	Saldovortrag vom Vorjahre	253 763	42
Kommissionen	2 948	35	Aktivzinsen	5 049 038	33
Unkosten:			Kommissionen	771 388	71
Bankbehörden und Personal Fr. 1 682 233.—			Ertrag des Wechselportefeuille	534 357	90
Beiträge an Wohlfahrtseinrichtungen für das Personal Fr. 214 088.60			Ertrag der Wertschriften und Syndikatsbeteiligungen	299 044	11
Geschäfts- und Bureauunkosten Fr. 470 089.74	2 366 411	34	Verschiedenes	468 946	21
Steuern und Abgaben	401 202	70			
Rückstellungen	387 600	—			
Reingewinn pro 1941 Fr. 757 292.49					
Gewinnvortrag von 1940. Fr. 253 763.42	1 011 055	91			
	7 376 538	68		7 376 538	68

Schweizerischer Bankverein, Basel

Schlussbilanz per 31. Dezember 1941

nach Verteilung des Gewinnsaldos von Fr. 9 655 965.81 gemäss den Anträgen des Verwaltungsrates.

Aktiven		Passiven			
	Fr.	Ct.			
Kasse, Giro- und Postcheckguthaben	153 785 244	86	Bankenkreditoren auf Sicht	151 435 086	93
Coupons	4 880 863	27	Andere Bankenkreditoren	1 926 693	25
Bankendebitoren auf Sicht	128 407 557	98	Checkrechnungen und Kreditoren auf Sicht	736 745 745	23
Andere Bankendebitoren	36 382 457	71	Kreditoren auf Zeit	59 589 082	97
Wechsel	362 863 793	13	Depositen- und Einlagehefte	77 947 562	02
Reports und Vorschüsse auf kurze Zeit	594 269	30	Kassenobligationen	119 725 650	—
Kontokorrentdebitoren ohne Deckung	35 874 706	80	Checks und kurzfristige Dispositionen	7 145 017	30
Kontokorrentdebitoren mit Deckung	152 353 334	51	Tratten und Akzente	841 154	65
davon gegen hypothekarische Deckung Fr. 16 144 864.33			Sonstige Passiven	13 082 465	93
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung	15 665 177	74	Dividendenkonto für 1941	6 400 000	—
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	75 880 763	12	Aktienkapital	160 000 000	—
davon gegen hypothekarische Deckung Fr. 33 502 583.72			Reservefonds	32 000 000	—
Kontokorrentvorschüsse und Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften	94 444 721	27	Saldovortrag auf neue Rechnung	3 255 965	81
Hypothekaranlagen	1 184 158	70			
Obligationen der Schweizerischen Eidgenossenschaft	158 125 256	50			
Wertschriften und dauernde Beteiligungen	120 063 773	60			
Syndikatsbeteiligungen	7 924 559	50			
Bankgebäude	13 250 000	—			
Andere Liegenschaften	5 201 231	55			
Sonstige Aktiven	3 207 553	55			
Mobilier	1	—			
Kautionen Fr. 66 644 328.55					
	1 370 094 424	09		1 370 094 424	09
Soll	Gewinn- und Verlust-Rechnung für das Jahr 1941		Haben		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Passivzinsen	8 621 424	83	Saldovortrag vom Vorjahre	2 757 189	31
Verwaltungsausgaben:			Aktivzinsen	17 903 040	29
Bankbehörden und Personal Fr. 18 879 983.10			Kommissionen	11 622 913	24
Beiträge an die Pensionskassen Fr. 1 565 408.65			Ertrag des Wechselportefeuilles	11 053 857	15
Geschäfts- und Bureaukosten Fr. 4 030 628.55			Ertrag der Wertschriften und der Syndikatsbeteiligungen	3 485 430	18
Steuern Fr. 2 796 437.80	27 272 458	10	Ertrag der Liegenschaften	87 411	18
Verluste und Abschreibungen	3 486 137	32	Verschiedene Erträge	2 126 144	71
Saldo:					
Reingewinn Fr. 6 898 776.50					
Saldovortrag vom Vorjahre Fr. 2 757 189.31	9 655 965	81			
	49 035 986	06		49 035 986	06

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Höchstzulässige Verkaufspreise für Gemüsesämereien

(Mittteilung der eidgenössischen Preiskontrollstelle, vom 4. März 1942)

Wir machen sämtliche Wiederverkäufer von Gemüsesamen auf folgendes aufmerksam:

Die am 26. Januar 1942 von der eidgenössischen Preiskontrollstelle dem Schweizerischen Samenhandlerverein in Zürich genehmigten Engros- und Detailverkaufspreise für Gemüsesämereien (Kontrollsaatgut) sind höchstzulässige Verkaufspreise, die als solche für die ganze Schweiz Geltung besitzen.

Für den Verkauf von Gemüsesamen in Portionen gilt die am 25. September 1941 vom Schweizerischen Samenhandlerverein herausgegebene Liste in bezug auf Verkaufspreis als höchstzulässiger Ansatz.

Die höchstzulässigen Verkaufspreise für Gemüsesamen gelten auch für solche Firmen, welche dem Schweizerischen Samenhandlerverein nicht angeschlossen sind. Es ist demnach unstatthaft, Gemüsesämereien zu höheren Preisen, als in den Katalogen der Mitglieder des Schweizerischen Samenhandlervereins angegeben, zu verkaufen.

52. 5. 3. 42.

Prix de gros et de détail maximums des semences

(Communiqué du Service fédéral du contrôle des prix, du 4 mars 1942)

Nous attirons l'attention de tous les négociants en graines et semences (marchands-grainiers) sur les faits suivants:

Les prix de vente en gros et au détail pour les semences de légumes contrôlées, tels qu'ils sont publiés par les soins de l'Association Suisse des marchands-grainiers à Zurich ont été approuvés en date du 26 janvier 1942 par le Service fédéral du contrôle des prix.

Ces taux constituent des maximums et s'appliquent à l'ensemble du territoire suisse. Le prix-courant de l'association suisse des marchands-grainiers du 25 septembre 1941 constitue une liste de prix maximums s'appliquant aux ventes de graines potagères en portions (petits emballages).

Les prix de vente maximums pour les graines potagères sont également obligatoires pour les maisons de graines non affiliées à l'association suisse des marchands-grainiers.

En conséquence, il est interdit d'exiger des prix de vente supérieurs à ceux qui figurent dans les catalogues des membres de l'association suisse des marchands-grainiers.

52. 5. 3. 42.

Sonderheft Nr. 42

Haushaltungsrechnungen von Familien unselbständig Erwerbender, 1936-37 und 1937-38

Das genannte Sonderheft 42 der «Volkswirtschaft» ist im Verlag des Schweizerischen Handelsamtsblattes in Bern erschienen.

Die Publikation enthält die Ergebnisse der mehr als 2000 ganzjährige Haushaltungsrechnungen umfassenden grössten schweizerischen Erhebung über die Lebenshaltung von Arbeiter-, Angestellten- und Beamtenfamilien. Diese Untersuchungen wurden vom Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit in Verbindung mit regionalen statistischen Aemtern durchgeführt und erstrecken sich auf das gesamte Landesgebiet. Die Resultate dieser Enquêtes sind, da sie heute besonders wichtige Probleme beleuchten, für weitere Kreise von grossem Interesse. Die Erhebungen zeigen u. a. wie die unselbständig erwerbende Bevölkerung vor dem Beginn des gegenwärtigen Krieges lebte, sie vermitteln allgemeine Aufschlüsse über den Einfluss des Einkommens und der Familiengrösse auf die Verhältnisse, und sie halten die regionalen und sozialen Unterschiede in der Gestaltung der Lebenshaltung fest. Im weitern lieferten sie die Materialien für die Ueberprüfung der Indexziffern der Kosten der Lebenshaltung. Die Ergebnisse sind textlich eingehend kommentiert. Das Werk umfasst im üblichen Format 232 Seiten.

Die Abonnenten sind früher darauf aufmerksam gemacht worden, dass die Sonderhefte in Zukunft nicht mehr im Abonnementpreis für «Die Volkswirtschaft» inbegriffen sind. Der Preis für das Sonderheft Nr. 42 beträgt Fr. 6.45 (Porto inbegriffen). Bestellungen sind an das Schweizerische Handelsamtsblatt in Bern, Effingerstrasse 3, zu richten oder können durch Einzahlung des Betrages auf Postcheckrechnung III/5600 (Schweizerisches Handelsamtsblatt in Bern) erfolgen. Um Missverständnisse auszuschliessen, sind schriftliche, separate Bestätigungen dieser Einzahlungen nicht erwünscht.

Die französische Ausgabe der Publikation erscheint später.

Redaktion: Handelsabteilung des eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern. Rédaction: Division du commerce du département fédéral de l'économie publique.

Verkehr nach und von Italien

Danzas & Co. AG. Internationale Transporte Chiasso

Lager- und Kellerräume mit Geleiseanschluss

Telephon Nummer 42421

Spar- und Leihkasse in Thun

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 12. März 1942, nachmittags 2 ½ Uhr, im Restaurant Simmenthalerhof in Thun.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme und Genehmigung des Geschäftsberichts, der Jahresrechnung und der Bilanz sowie Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes pro 1941. Entlastung der Verwaltungsorgane.
2. Wahl der neun Mitglieder des Verwaltungsrates.
3. Wahl der Rechnungsrevisoren pro 1942.

Die Bilanz- und die Rechnung über Gewinn und Verlust samt dem Geschäfts- und Revisionsbericht liegen vom 2. März an im Bureau der Anstalt für die Aktionäre zur Einsicht auf.

Die Zutrittskarten können gegen Vorweisung der Aktien oder genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bis Mittwoch, den 11. März, beim Hauptsitz in Thun bezogen werden.

An der Versammlung selbst werden keine Zutrittskarten abgegeben.

Die Aktionäre werden zu dieser Versammlung höflich eingeladen.

T 2

Thun, den 16. Februar 1942.

Namens des Verwaltungsrates,

der Präsident: E. Bürki, der Sekretär: Arm.

Nach Genehmigung obiger Anträge gelangt der Coupon Nr. 3 unserer Prioritätsaktien ab 13. März 1942 bei unserem Hauptsitz in Thun, den Filialen in Spliz, Gstaad und Lenk sowie bei allen schweizerischen Banken zur Einlösung.

Einwohnergemeinde Interlaken

3 ¾ % - Anleihe von Fr. 2 500 000. — vom Jahre 1904

Bel der 38. Ziehung vom 27. Februar 1942 sind die folgenden

69 Obligationen von je Fr. 1000. —

zur Rückzahlung auf den 1. Juni 1942 ausgelost worden:

61	117	119	138	374	380	420	482	487	501	545	594	606	611
633	662	730	744	876	910	912	933	969	1068	1083	1084	1101	1149
1153	1219	1224	1240	1254	1288	1336	1339	1348	1407	1410	1446	1450	1458
1521	1549	1598	1619	1669	1686	1720	1726	1743	1888	1934	1993	2015	2026
2066	2081	2107	2149	2161	2170	2191	2210	2346	2383	2417	2418	2473	

Restant: Nr. 238.

Diese Titel, deren Verzinsung vom letztgenannten Termin aufhört, sind mit sämtlichen unverfallenen Coupons abzuliefern und werden spesenfrei eingelöst in

Interlaken:	Gemeindekasse Kantonsbank von Bern Bankgeschäft Betschen AG. Volksbank Interlaken AG.
Basel:	Schweizerischer Bankverein Basler Handelsbank
Bern:	Kantonsbank von Bern Spar- und Leihkasse in Bern
Zürich:	Schweizerische Kreditanstalt Eidgenössische Bank AG.

P 163

Vereinigte Mineralwassertabriken Bern AG. in Bern

Der Dividendencoupon Nr. 31 unserer Aktien wird von heute an mit Fr. 25. — netto spesenfrei eingelöst von der Schweizerischen Volksbank Bern und ihren Kreisbanken sowie von unserer Geschäftskasse, Chutzenstrasse 8.

P 164

Bern, den 8. März 1942.

Der Verwaltungsrat.

Metzgermeister-Genossenschaft Mittelthurgau

Generalversammlung

Montag, den 16. März 1942, nachmittags 2 Uhr, im «Schäfil», Sulgen.

Traktanden: Jahresgeschäfte laut schriftlicher Einladung. G 37

Sulgen, den 3. März 1942.

Der Vorstand.

Manufacture de Bonneterie de Fleurier SA. Fleurier

Les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le 19 mars 1942, à 11 heures, au siège social.

ORDRE DU JOUR:

Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes arrêtés au 31 décembre 1941, ainsi que les rapports du Conseil d'administration et du contrôleur sont à la disposition des actionnaires au siège social dès le 9 mars 1942. N 16

Fleurier, le 4 mars 1942.

Le Conseil d'administration.

Société d'entreprises et de participations (SEPA)

Erratum

Dans l'avis d'assemblée générale pour le 3 courant dans ce journal, il a été indiqué par erreur pour la date d'assemblée: le lundi 25 mars 1942. C'est le mercredi 25 mars 1942 qu'il faut lire. X 34

Franz Grill-, Speise- und Café-Restaurant
Metropol
 Zürich, Fraumünstersstr. 14, Leitung G. Gubser

PATENTE
 Modelle, Muster, Marken etc. in allen Ländern
Naegeli & Co., Bern
 Patentanwälte, Bundesgasse 16 9-1

Schweizerische Kammer für Revisionswesen
 Auf Grund des Prüfungsreglementes vom 5. November 1935 führt die vorgenannte Kammer in diesem Jahre die eidgen. Bücherexperten-Prüfungen durch. Anmeldungen sind bis 30. April 1942 an das Sekretariat der Prüfungskommission, Bahnhofstrasse 31, Zürich, zu richten, wo Anmeldeformulare, Prüfungsreglement (Fr. 2.—) und Wegleitung (Fr. 2.—), gegen Voreinzahlung des bezügl. Betrages plus Porto auf Postcheckkonto VIII 25523 bezogen werden können. Die Hausarbeiten für die Schlussprüfung sind bis zum 31. Mai 1942 dem Sekretariat in drei Exemplaren einzureichen. Z 99
 Zürich, den 5. März 1942.
 Der Präsident der Prüfungskommission:
 Dr. H. Hofmann.

Schweizerische Treuhandgesellschaft
 Zürich BASEL Genf
 Bahnhofstrasse 66 St. Albanstrasse 1 Rue du Mont-Blanc 3
 499

Uhrenfabrik Langendorf AG. in Langendorf (Solithurn)

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
 auf Samstag, den 21. März 1942, 15¼ Uhr, in Solothurn, Kapuzinerstrasse 7.

TRAKTANDEN:

- Bericht des Verwaltungsrates über das Rechnungsjahr 1941.
- Abnahme der Jahresrechnung auf Grundlage des schriftlichen Berichtes der Rechnungsrevisoren und Entlastung des Verwaltungsrates und der Direktion.
- Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresnutzens.
- Statutenänderungen.
- Wahl in den Verwaltungsrat.
- Wahl der Kontrollstelle.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 11. März 1942 an zur Einsichtnahme in unseren Bureaux in Langendorf auf.

Die Stimmkarten werden auf schriftliches Verlangen und gegen den Ausweis über den Aktienbesitz und Nummernverzeichnis bis zum 20. März 1942 durch unsere Direktion ausgegeben. Sn 12

Langendorf, den 3. März 1942.

Der Verwaltungsrat.

Zürcher Ziegeleien AG.
ZÜRICH

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zur
31. ordentlichen Generalversammlung
 auf Donnerstag, den 26. März 1942, 18 Uhr, in das Zunfthaus zur Zimmerleuten, Zürich, eingeladen.

TRAKTANDEN:

- Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Bilanz 1941 und Bericht der Kontrollstelle.
- Beschlussfassung über die Entlastung der Verwaltung.
- Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
- Wahlen.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung nebst dem Bericht der Kontrollstelle liegen von heute ab im Bureau Talstrasse 83, Zürich 1, den Aktionären zur Einsicht auf. Dort kann auch der gedruckte Geschäftsbericht bezogen werden.

Stimmkarten können gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden bis zum 25. März 1942 im Bureau Talstrasse 83, Zürich 1. Zürich, den 26. Februar 1942. Z 94

Der Verwaltungsrat.

Banque genevoise de commerce et de crédit
Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 12 mars 1942, à 16 h. 30, à la Chambre de commerce, Rue Petitot 8, Genève (salle du 1^{er} étage).

ORDRE DU JOUR:

- Rapport de gestion pour l'exercice 1941, comptes annuels et bilan au 31 décembre 1941.
- Rapport des contrôleurs.
- a) approbation des comptes de 1941 et décharge aux organes responsables; b) attribution du bénéfice.
- Election de 3 administrateurs.
- Election de 2 contrôleurs.
- Propositions individuelles.

Messieurs les actionnaires désirant assister à l'assemblée devront déposer leurs titres au siège social, Place de Hollande, à Genève, avant le 9 mars 1942, dernier délai, contre délivrance de la carte d'admission.

Le bilan, le compte de profits et pertes et les rapports de gestion et des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires au siège social, à partir du 2 mars 1942. X 25



Inserate
 haben im SHAB.
 besten Erfolg

Schweizerische Volksbank
 Banque Populaire Suisse - Banca Popolare Svizzera

Einladung zur Generalversammlung der Genossenschafter

Die Genossenschafter der Schweizerischen Volksbank werden hiermit zu den in den einzelnen Kreisen abzuhaltenden Generalversammlungen eingeladen. Diese Versammlungen finden statt

Montag, den 16. März 1942,
 und zwar für den Kreis

Amriswil	17 Uhr	Bankgebäude, Amriswil,
Basel	18 Uhr	Bankgebäude, Basel,
Bern	18 ¼ Uhr	Bankgebäude, Bern,
Biel	18 Uhr	Bankgebäude, Biel,
Brugg	16 Uhr	Bankgebäude, Brugg,
Fribourg	18 heures	Bâtiment de la banque, Fribourg
Genève	18 ¼ heures	Bâtiment de la banque, Genève,
Glarus	17 ¼ Uhr	Bankgebäude, Glarus,
Lausanne	16 ½ heures	Bâtiment de la banque, Lausanne
Locarno	10 Uhr	Bankgebäude, Locarno,
Luzern	17 Uhr	Hotel Wildenmann, Luzern,
Montreux	20 ¼ heures	Bâtiment de la banque, Montreux,
Moutier	17 ½ heures	Bâtiment de la banque, Moutier,
St. Gallen	16 Uhr	Bankgebäude, St. Gallen,
St. Imier	17 ¼ heures	Bâtiment de la banque, St. Imier,
St. Moritz	15 Uhr	Neues Posthotel, St. Moritz,
Schaffhausen	18 Uhr	Bankgebäude, Schaffhausen,
Solithurn	18 ¼ Uhr	Bankgebäude, Solothurn,
Tramelan	16 ½ heures	Bâtiment de la banque, Tramelan,
Uster/Wetzikon	17 Uhr	Hotel Usterhof, Uster,
Weinfelden	11 Uhr	Bankgebäude, Weinfelden,
Winterthur	17 ¼ Uhr	Bankgebäude, Winterthur,
Zürich	18 Uhr	Bankgebäude, Zürich.

Traktandum:

Entgegennahme eines Berichtes über den Geschäftsgang und das Jahresergebnis.

Zur Teilnahme an den Generalversammlungen sind alle Genossenschafter des betreffenden Kreises berechtigt. Als Ausweis gilt die Mitglederkarte; vermisste Karten werden auf Verlangen durch Duplikate ersetzt.

Die Stellvertretung unter Ehegatten oder zugunsten von Minderjährigen und Bevormundeten ist gestattet.

Bern, 3. März 1942.

Schweizerische Volksbank.

Convocation à l'assemblée générale des sociétaires

Les sociétaires de la Banque Populaire Suisse sont convoqués aux assemblées générales qui se tiendront dans les divers arrondissements

le lundi 16 mars 1942
 aux lieux fixés ci-dessous

Amriswil	17 Uhr	Bankgebäude, Amriswil,
Basel	18 Uhr	Bankgebäude, Basel,
Bern	18 ¼ Uhr	Bankgebäude, Bern,
Biel	18 Uhr	Bankgebäude, Biel,
Brugg	16 Uhr	Bankgebäude, Brugg,
Fribourg	18 heures	Bâtiment de la banque, Fribourg
Genève	18 ¼ heures	Bâtiment de la banque, Genève,
Glarus	17 ¼ Uhr	Bankgebäude, Glarus,
Lausanne	16 ½ heures	Bâtiment de la banque, Lausanne
Locarno	10 Uhr	Bankgebäude, Locarno,
Luzern	17 Uhr	Hotel Wildenmann, Luzern,
Montreux	20 ¼ heures	Bâtiment de la banque, Montreux,
Moutier	17 ½ heures	Bâtiment de la banque, Moutier,
St. Gallen	16 Uhr	Bankgebäude, St. Gallen,
St. Imier	17 ¼ heures	Bâtiment de la banque, St. Imier,
St. Moritz	15 Uhr	Neues Posthotel, St. Moritz,
Schaffhausen	18 Uhr	Bankgebäude, Schaffhausen,
Solithurn	18 ¼ Uhr	Bankgebäude, Solothurn,
Tramelan	16 ½ heures	Bâtiment de la banque, Tramelan,
Uster/Wetzikon	17 Uhr	Hotel Usterhof, Uster,
Weinfelden	11 Uhr	Bankgebäude, Weinfelden,
Winterthur	17 ¼ Uhr	Bankgebäude, Winterthur,
Zürich	18 Uhr	Bankgebäude, Zürich.

Ordre du jour:

Rapport sur la marche des affaires et le résultat de l'exercice.

Tous les sociétaires sont autorisés à prendre part aux assemblées générales de leur arrondissement respectif. La carte de sociétaire est considérée comme pièce de légitimation. Les cartes de sociétaires égarées seront remplacées, sur demande, par des duplicata.

La représentation est admise entre époux ou en faveur de personnes mineures et de personnes sous tutelle ou curatelle.

Berne, 3 mars 1942.

Banque Populaire Suisse.